

Gastvortrag im Kolloquium „Lehr-Lernforschung“
**Design und Evaluation interaktiver
Feedbackstrategien auf der Basis des
Interaktiven Tutoriellen Feedbackmodells (ITF)**

Dienstag, 10. Juni 2014, 12:15 Uhr
Leopoldstrasse 13, Raum 1305

Prof. Dr. Susanne Narciss
Lehrstuhl für Psychologie II, Universität Passau



Im Vortrag wird das Interaktive Tutorielle Feedbackmodell (ITF-Modell Narciss, 2006; 2008; 2013) vorgestellt und anhand eigener Arbeiten aufgezeigt, welche Herausforderungen sich Designern und Forschern stellen, wenn man auf der Basis dieses Modells systematisch interaktive Feedbackstrategien entwickelt und evaluiert. Das ITF-Modell konzeptualisiert tutorielle Feedbackstrategien als multidimensionale Instruktionsmaßnahmen, deren Ziel es ist, die Regulation eines Lernprozesses so zu optimieren, dass die lernenden Personen in die Lage versetzt werden, die Kompetenzen zu erwerben, die sie benötigen, um die in diesem Lernprozess anstehenden Anforderungen erfolgreich zu bewältigen. Es integriert Erkenntnisse aus der Feedbackforschung, der Systemtheorie, der Kognitiven Aufgabenanalyse sowie der Forschung zum Selbstregulierten Lernen. Bisher diente das ITF-Modell einerseits als Grundlage für die Entwicklung und Evaluation computer-basierter interaktiver Feedbackstrategien z.B. für experimentelle Konzepterwerbsaufgaben (Narciss, 20014), Mathematikaufgaben (z.B. Narciss & Huth, 2006; Narciss et al. 2013) oder Psychologie-Aufgaben (Narciss, Körndle, Reimann & Müller, 2004). Andererseits lieferte es die Basis für die Entwicklung und Untersuchung von Peer-Feedbackstrategien (Strijbos, Narciss & Duennebier, 2010; Peters, Körndle, Narciss, 2013).